

---

## **Impact 2012**

### **31. Mai und 1. Juni 2012: Die Elite der Paartherapie in Graz** **Dr. Julie Schwartz-Gottman und Dr. John Gottman kommen!**

Impact – die Kraft, die wirkt – das, was Eindruck macht auf Menschen vor Entscheidungen, entwickelt sich zum zentralen Motto für das Jahr 2012 an der Akademie für Kind, Jugend und Familie.

Bewusst „unbewusst“ beeindruckt wird Dr. Gunther Schmidt in seinem Kurzlehrgang für Coaching und Supervision, sowie in einem Fachworkshop zur hypnosystemischen Herangehensweise an Sucht, Zwang und Essstörungen.

Einen besonderen Schub erlebt die Paartherapie in Österreich Ende Mai. Mit Dr. John Gottman und Dr. Julie Schwartz Gottman kommen jene beiden Therapeuten erstmals nach Graz, die international als das Non-Plus-Ultra der behavioral-systemischen Paartherapie gelten. Die Akademie für Kind, Jugend und Familie freut sich besonders darauf, den international anerkannten Level 1-Basisworkshop der Gottmans anbieten zu dürfen. Paartherapie - theoretisch fundiert, klar, übersichtlich, mit einfachen und zugleich ergreifenden Übungen. Diese Gelegenheit ist einmalig!

Was Eindruck macht, welche Gefühle wir in der Therapie „verkaufen“ und nach welcher Dramaturgie wir unsere Lebensgeschichte schreiben, das zeigen Dr. Christian Mikunda und Dr. Jeffrey Zeig in kongenialer Zusammenarbeit. Der hochkarätige Mediendramaturg und der weltbekannte Hypnotherapeut geben erstmals gemeinsam ein Seminar über Impact als Kunstform in der Therapie. Genügend Eindruck gewonnen? Erfahren Sie mehr über unsere Angebote unter [www.akjf.at](http://www.akjf.at) sowie telefonisch unter +43699/16030041 oder +43699/16030040.

**Nur noch 50 Tage ohne Neue Autorität:**

### **Tage Neuer Autorität mit Haim Omer!**

**Stärke statt Macht**



***Wiener Tage Neuer Autorität vom 27. bis 29.1.2012***

***Berliner Tage Neuer Autorität vom 3. bis 5.2.2012***

**Restplätze unter: [www.staerkestattmacht.at](http://www.staerkestattmacht.at)**

---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 oder +43 699 16030041 Fax +43 316 763 919

E-Mail und Online Registrierung unter: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at) <http://www.akjf.at>

---

## Was Eltern stark macht

**Interview mit Mag.a Gloria Avar, Mag. Wolfgang Binder, Mag.a Tanja Oswald und Mag. Herwig Thelen, AutorInnenteam von „Das 5x5 der Elternschule“**

*Der im Verlag für Kind Jugend und Familie erschienene Handlungsratgeber fasst auf schlanken 50 Seiten die wichtigsten Erziehungsthemen von 0 bis 18 Jahren zusammen.*

**Netzwerk:** Beginnt Erziehung tatsächlich schon vor der Geburt?

**Herwig Thelen:** Erziehung ist in erster Linie Beziehung und somit untrennbar von Selbsterkenntnis und persönlicher Weiterentwicklung. Um klar zu machen, was ich von meinem Kind will, muss ich also zunehmend genauer wissen, was ich selbst will. Da kann ich plötzlich drauf kommen, dass ich weniger belastbar oder sicher in meinen Werten bin als ich gedacht habe. Und dann wird deutlich: Kindererziehung ist Beziehungsarbeit.

**Netzwerk:** Zerstört dann das Setzen von Grenzen diese Beziehung?

**Tanja Oswald:** Im Gegenteil. Grenzen bedeuten „so bin ich eben“ oder „das will ich nicht“. Das sind einfache und klare Botschaften, die Kinder brauchen, um sich zu orientieren. Die Angst vieler Eltern, von ihren Kindern dann nicht mehr geliebt zu werden, ist unbegründet.

**Netzwerk:** Sie sprechen von einem autoritativen Erziehungsstil. Die Rückkehr der Autorität?

**Gloria Avar:** Nein, eher eine „Neue Autorität“, um Haim Omers Begriff zu verwenden. Autoritativ beschreibt die Anteile, die als Führungsqualität erkennbar sind, als Stärke und Klarheit. Nach dieser Form von Präsenz der Eltern besteht ein deutliches Bedürfnis bei Kindern und Jugendlichen. Die Neue Autorität ist nicht unnahbar oder kontrollierend. Sie stützt sich auf Selbstkontrolle und Deeskalation, es geht also nicht um's Gewinnen oder Verlieren. Das Ziel ist es, in dieser neuen Haltung der wachsamem Sorge deutlich mehr Nähe zum Kind zu finden.

**Netzwerk:** Ist das nicht schwierig, wenn Kinder sehr theatralisch pubertieren?

**Wolfgang Binder:** Kinder dürfen theatralisch pubertieren. Sie befinden sich ja oft in einer Achterbahnfahrt der Gefühle. Einmal himmelhoch jauchzend, einmal zu Tode betrübt. Pubertät ist manchmal eine Erklärung für problematische Phänomene, darf aber nicht zur Entschuldigung für Fehlverhalten werden. Wichtig ist es, hinter all der Theatralik noch das Kind mit seinen wahren Gefühlen zu erkennen.

**Netzwerk:** Wo ist das 5x5 der Elternschule erhältlich?

**Tanja Oswald:** Das Buch ist telefonisch unter +69916030001 oder über die Homepage der Initiative Elternschule [www.elternschule-stmk.at](http://www.elternschule-stmk.at) erhältlich. Dort gibt's auch Wissenswertes über die Initiative Elternschule, unsere steirische Plattform für Erziehungsfragen.

**Netzwerk:** Danke für das Gespräch.

## **Evidenzbasierte Paartherapie nach Dr. Julie Schwartz-Gottman und Dr. John Gottman (Seattle, USA)**

*„Bridging the Couple Chasm - Gemeinsam die Kluft überwinden“*

### **Level-1 Training am 31. Mai und 1. Juni 2012 in Graz/Ö**



**Dr. John Gottman**

Psychologe, Mitbegründer des Gottman Institute, Autor und Co-Autor u.a. von „Die 7 Geheimnisse der glücklichen Ehe“, „Why marriages succeed or fail“, Geschäftsführer des Relationship Research Institute, emeritierter Professor für Psychologie an der Universität von Washington

**Dr. Julie Schwartz Gottman**

Klinische Psychologin, Mitbegründerin und klinische Leiterin des Gottman Institute, Autorin/Co-Autorin u.a. von „Ten lessons to transform your marriage“ und „The marriage clinic casebook“



Das zweitägige Level-1 Training bildet die Grundlage für die Paartherapie nach der Gottman-Methode. In diesem inspirierenden Workshop erlangen Sie neue Erkenntnisse über behavioral-systemische Paartherapie, die sich auf evidenzbasierte Daten und Interventionen stützt. Durch eine Kombination aus Vortrag, Lehrfilmen und Videoanalysen von therapeutischen Sitzungen mit Paaren, entsteht ein unmittelbar einsetzbares Gesamtpaket für Fachleute aus Psychologie, Psychotherapie und Beratung. Mit der Gottmann-Methode helfen Sie Paaren:

- ihre Verletzungen zu heilen
- ihre Konflikte zu bewältigen
- ihre Intimität zu vertiefen
- ihre unbewussten Träume und Sinnbedürfnisse zu entdecken
- einem Rückfall entgegenzuwirken

Teilnehmende bekommen ein 300 Seiten umfassendes Workshopmanual, das den New Relationship Assessment Fragebogen und zahlreiche klinische Interventionen enthält. Mit dem Level-1 Training erarbeiten Sie 12 CEU Credits und erwerben die Zulassung für ein Level-2 Training der Gottman Paartherapie. Anrechenbar als Fortbildung nach dem Psychologengesetz und dem Psychotherapiegesetz im Ausmaß von 16 Stunden. Übersetzung durch Dipl. Psych Heike Born.

**Zeit:** Donnerstag, 31.05.2012 bis Freitag, 01.06.2012 jeweils 9h-18h

**Preis:** €380,- Frühbucherbonus bis 17.02.2012  
danach €420,- (alle Preise inkl. 20% MwSt.)

**Anmeldung:** schriftlich per E-Mail an [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at), online über [www.akjf.at](http://www.akjf.at)  
Info unter: +43 69910142463

**Ort:** Akademie für Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz/Ö

---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 Fax +43 316 763 919 E-Mail: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at); [http:// www.akjf.at](http://www.akjf.at)

---

## „Impact - Geschichten über das, was wirkt!“

### Workshop mit Dr. Jeffrey Zeig und Dr. Christian Mikunda



Foto: Markus Russegger

**Referent:** Dr. Jeffrey K. Zeig

Psychologe und Psychotherapeut, Gründer und Präsident der Milton H. Erickson Foundation und Veranstalter der „Evolution of Psychotherapy“-Konferenzen, der weltgrößten Fachtagung für Psychotherapie und Psychologische Behandlung

**Referent:** Dr. Christian Mikunda

Vordenker der Erlebniswirtschaft (Visa Magazin), Begründer der Strategischen Dramaturgie, Film- und Fernseh dramaturg, Berater für Fernsehanstalten, Automobilindustrie, Museen, Weltausstellungen etc., Dozent, Autor



Warum begeistert ein Film, warum berührt uns ein Kunstwerk, ein Konzert oder ein Bauwerk?

All diese Meisterwerke wecken nach einer inneren, meist unausgesprochenen Choreographie oder Dramaturgie Hochgefühle, genauso wie die Therapie Milton Ericksons. Gute Therapie berührt und beeindruckt. Milton Erickson hat dies in seiner Arbeit zur Meisterschaft gebracht. In diesem einzigartigen und für Österreich erstmaligen Workshop wird versucht zu entdecken, welche „Logiken“ Meisterwerke aus Kunst und Kultur und gute Therapie teilen und wie sie einander ähneln. Das Impact-Seminar bietet eine Vielfalt an neuen Ideen zur Nutzung von Emotionen in Therapie und Beratung und ungewöhnliche Wege des Lernens, etwa bei einem Impact-Ausflug in die Stadt Graz. Für jetzt schon Neugierige ein Buchtipp: Mikunda, Christian. Warum wir Gefühle kaufen. Econ 2010, 2. Auflage.

*Ein außergewöhnliches Ereignis mit dem Meister Ericksonscher Hypnotherapie und dem Vordenker für strategische Dramaturgie in Film, Kunst und Marketing.*

**Zeit:** Freitag, 19.10.2012 bis Samstag, 20.10.2012

**Preis:** €380,- Frühbucherbonus bis 31.03.2012  
danach €440,- (alle Preise inkl. 20% MwSt.)

**Ort:** Akademie für Kind Jugend und Familie  
Lagergasse 98a, 8020 Graz

---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz  
Tel +43 699 16030050 Fax +43 316 763 919 E-Mail: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at); <http://www.akjf.at>

---

# „Systemisch-lösungsorientiertes Herangehen in Beratung, Therapie und Coaching – Vertiefung und Integration, weiterführende Techniken kompakt“

Abendkurs (10 Abende)



**Referent:** Dr. Philip Streit, Vorstand des Institutes und der Akademie für Kind, Jugend und Familie, Klinischer und Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut (SF), Lebens- und Sozialberater, Supervisor, NLP Master Practitioner, Fortbildungen u. a. bei Steve de Shazer und Insoo Kim Berg, Gunther Schmidt, Frank Farrelly, Jeffrey Zeig, Matthias Varga von Kibéd und Martin Seligman

Aufbauend auf einem Grundverständnis des systemisch-lösungsorientierten Paradigmas und bisherigen Erfahrungen werden vielfältige Methoden und Techniken vorgestellt, demonstriert und praktisch anhand eigener Fragestellungen geübt. Die TeilnehmerInnen erarbeiten sich neue Möglichkeiten für schwierige Beratungs- und Therapiesituationen. Am Ende stehen ein erweitertes Handlungsrepertoire sowie ein deutliches Mehr an Flexibilität und Kompetenz. Anrechenbar als Fort- und Weiterbildung für Klinische und GesundheitspsychologInnen und PsychotherapeutInnen, sowie wahlweise als Supervision oder erweiterte Selbsterfahrung. Abschluss mit Zertifikat der Akademie für Kind, Jugend und Familie.

## Die Inhalte der Abende:

- Hypnosystemische und hypnotherapeutische Grundannahmen nach Gunther Schmidt und Jeffrey Zeig
- Umgang mit schwierigen Kontexten und Ambivalenzen
- Trancearbeit, Arbeit mit Metaphern
- Utilisierungstechniken
- Grundannahmen und Einsatzmöglichkeiten der Systemischen Strukturaufstellung (Demonstration und Praxis)
- Techniken der kognitiv-systemischen Verhaltenstherapie
- Erweiterte Zielmodelle - Mottoziele
- Kognitive Resilienztechniken und Interventionen der Positiven Psychologie
- Provokative Techniken nach Frank Farrelly
- Besonderheiten des lösungsorientierten Arbeitens mit Kindern und Jugendlichen nach Therese Steiner und Insoo Kim Berg

**Beginn:** Erster Abend am Mittwoch, 07.03.2012, 19.00 bis 22.00 Uhr  
Die weiteren Mittwochabende werden vor Ort vereinbart.

**Preis:** €400,- (inkl. 20% MwSt.)

**Ort:** Akademie für Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz

**Zielgruppe:** AbsolventInnen des Grundlagenkurses, PsychologInnen, Lebens- und SozialberaterInnen, PsychotherapeutInnen, Coaches und SupervisorInnen mit Vorerfahrung im lösungsorientierten Bereich.

---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 Fax +43 316 763 919 E-Mail: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at); <http://www.akjf.at>

---

***RELAUNCH AUS AKTUELLEM ANLASS:***  
***14.-15. APRIL 2012***  
**„Alle Gute, Frank“**  
**Studientage zu Frank Farrellys Provokativer Therapie**

Dear Organizers --

December 8, 2011

"This is a note from the convalescent. This convalescence is going slower than from any illness in my life..."

So beginnt Frank Farrellys bewegender Brief über die Absage aller seiner Frühjahresworkshops aus gesundheitlichen Gründen. Vom Tod seiner Frau und den Nachwirkungen einer Lungenentzündung gezeichnet, hat er doch seinen Humor nicht verloren und schreibt weiter unten: „Convalescence has to be one the most boring activities ever engaged in by human beings, Ignatius of Loyola, notwithstanding...“

Es ist Frank Farrellys Wunsch, dass seine Workshoptermine wahrgenommen werden und seine Arbeit von Personen seines Vertrauens präsentiert und fortgeführt wird. Daher feiern wir den Großmeister der Provokativen Therapie mit zwei Studientagen. Anhand von zahlreichen erlesenen Videoausschnitten aus seinen Beratungen gibt Franks langjähriger Begleiter Dr. Philip Streit in kritischer Doppelconference tiefe Einblicke in Franks Technik und in das Wesen der Provokativen Therapie. Die Studientage erlauben, was Frank selbst in seinem Buch vermieden hat: eine fachliche Auseinandersetzung mit der Provokativen Therapie als erlernbare Haltung und Technik. Wir schicken Frank auf diesem Wege zur Genesung einen kräftigen Tritt in den H..., so wie er es gerne mag. Alle bisher zum Workshop angemeldeten TeilnehmerInnen erhalten die Beiträge refundiert und können gerne zum neuen Tarif umgebucht werden.

**Zeit:** 14.-15.04.2012 (jeweils 9h-17h)

**Preis:** €240,- (inkl. 20% MwSt.)

**Ort:** Akademie für Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz

**Zielgruppe:** PsychotherapeutInnen, PsychologInnen, Lebens- und SozialberaterInnen, SupervisorInnen, Coaches, beratend tätige und interessierte Personen.  
Anrechenbar als FB für Klinische und Gesundheitspsychologie & Psychotherapie.



---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 Fax +43 316 763 919 E-Mail: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at); <http://www.akjf.at>

---



## Workshop „Sucht, Zwang und Essstörungen – die hypnosystemische Perspektive“ Graz, 04.-06.10.2012



**Referent:** Gunther Schmidt, Dr. med., Diplom-Volkswirt, Facharzt für psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Leiter des Milton-Erickson-Instituts Heidelberg

Sucht- und Essstörungen werden, ähnlich wie Zwänge, oft als Defizite interpretiert und erzeugen bei Angehörigen und BeraterInnen eine Spirale der in Appelle geformten Ratlosigkeit. Wie sich Suchtdruck als notwendige Erinnerung an Bedürfnisse wie Autonomie, Abgrenzung und Regression utilisieren lässt, erfahren Sie in diesem Workshop.

Aus Gunther Schmidts hypnosystemischer Sicht weisen Zwangs- und Suchtrituale auf die Notwendigkeit hin, eine sinnenleerte Entfremdung in Beziehungen zu unterbrechen. Sie folgen dem Gefühl der Überforderung und der Missachtung der eigenen Bedürfnisse nach Autonomie, Abgrenzung und Regression, insbesondere gegenüber Nahestehenden. Diese tabuisierten Anteile werden abgespalten und dissoziiert. Das Geschehen ähnelt einer Dreiecksbeziehung, mit dem Suchtmittel oder der Diagnose als „dritter Koalitionspartner im Bunde“. In der Komplementären Phase fühlen sich die Betroffenen als schwaches Sorgenkind ohne Funktion. In der Symmetrischen Phase kommt es zu einem harten Aufeinanderprallen, bei dem Nähe und Distanz durch die Sucht oder den Zwang reguliert werden. Bindung wird durch Defizite hergestellt: Autonomie und Zuwendung bekommt man nur, wenn man krank ist. Dieser Kreislauf lässt sich durch hypnosystemische Techniken durchbrechen.

**Zeit:** Donnerstag, 04.10.2012 von 11.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag, 05.10.2012 und Samstag, 6.10.2012 jeweils von  
9.00 bis 17.00 Uhr

**Preis:** €460,- Frühbucherbonus gültig bis 30.06.2012  
danach €530,- (alle Preise inkl. 20% MwSt.)

**Ort:** Akademie für Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz

**Zielgruppe:** MedizinerInnen, PsychologInnen, PsychotherapeutInnen, BeraterInnen,  
Lebens- u. SozialberaterInnen, Coaches, und Interessierte

---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 Fax +43 316 763 919 E-Mail: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at); <http://www.akjf.at>

---

**Graz, 24. – 26. Mai 2013**

**2. Kongress „Denk- und Handlungsräume der Psychologie“  
„Neurobiologisch und/oder psychosozial: Entwicklung und  
Veränderung in Psychologie, Therapie, Beratung und Erziehung“**

Bestimmen unsere Anlagen, unsere Gene, das was wir sind bzw. das was aus uns werden kann, wie es die Soziobiologen behaupten, oder ist es das Milieu, die Umwelt, wie es der amerikanische Psychologe John B. Watson am Anfang des 20. Jahrhunderts postuliert hat?

Die Suche nach der Antwort auf diese Frage ist so alt wie die Psychologie selbst und war Gegenstand erbitterter Auseinandersetzungen in den 80er Jahren des vergangenen Jahrhunderts. Heute scheinen sich die Polaritäten weitgehend aufgehoben zu haben. Man geht generell von einer Wechselwirkung zwischen neurobiologischen und psychosozialen Anteilen aus. Zum aktuellen Wissensstand leisteten die rasanten Fortschritte in der Hirnforschung, aber auch immer tiefergehende Erkenntnisse der wissenschaftlichen Psychologie und nicht zuletzt verbesserte Messmethoden einen entscheidenden Beitrag.

Aber wie sind die Fortschritte und Erkenntnisse in der Praxis von Therapie, Coaching, Beratung und Erziehung konstruktiv nutzbar? Was ist verwertbar aus der schier unübersehbaren Flut neuester Ergebnisse? Darauf will der 2. Kongress „Denk- und Handlungsräume der Psychologie“ von 24.-26. Mai 2013 Antworten geben und jede Menge Brauchbares für die Praxis mitliefern.

**Programm:**

**Freitag, 24.05.2013**

**Prof. Dr. Daniel Siegel:** „The Whole-Brain Child“ – Prekongress-Workshop

**Prof. Dr. Daniel Siegel:** „Das achtsame Gehirn und der achtsame Therapeut“

**Samstag, 25.05.2013**

**Univ. Prof. Dr. Ulrike Petermann und Univ. Prof. Dr. Franz Petermann:**

„Aggression: Neurobiologie oder psychosoziale Aspekte?“

**Prof. Dr. Haim Omer:**

Stärke statt Macht – „Neue Autorität und Gewaltloser Widerstand in Pädagogik, Psychologie und Therapie“

**Prim. Univ. Prof. DDr. Michael Lehofer:**

„Wem gehört die Seele? Über das Potential von Psychiatrie und Psychologie für Veränderung und Entwicklung“

**Sonntag, 26.05.2013**

**Prof. DDr. Gerald Hüther:** „Wie wir unsere neurologische Basis sinnvoll zur Entwicklung von Glück und Zufriedenheit nutzen können“

**Jesper Juul, Familientherapeut:** „Die Relevanz von Beziehung für Entwicklung und Veränderung“

**Ort:** Akademie für Kind, Jugend und Familie, A-8020 Graz, Lagergasse 98a

**Zielgruppe:** PädagogInnen, PsychologInnen, TherapeutInnen, BeraterInnen, Coaches, Lebens- und SozialberaterInnen, interessierte Personen

**Preise:** Prekongressworkshop: € 180,- danach € 220,-  
Kongress: € 300,- danach € 380,-  
Kombi: € 390,- danach € 490,-  
Frühbucherbonus gültig bis 28.10.2012

**Registrierung:** Informationen und Anmeldung unter:  
[www.akjf.at](http://www.akjf.at) oder per Mail an [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at)  
Helpline: +43 699/16030040

**Alle Preise verstehen sich inkl. 20% MwSt.**

---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 Fax +43 316 763 919 E-Mail: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at); <http://www.akjf.at>

---



**Freitag, 24.05.2013**



**Dr. Daniel J. Siegel** ist Professor für Psychiatrie an der School of Medicine der Universität von Kalifornien in Los Angeles und Direktor des Mindsight Institute. Seit einem Vierteljahrhundert erforscht der Harvard-Absolvent Wege, um Erkenntnisse der Hirnforschung therapeutisch nutzbar zu machen.

**Samstag, 25.05.2013**



**Univ. Prof. Dr. phil. Ulrike Petermann** ist Professorin für Klinische Kinderpsychologie im Studiengang Psychologie der Universität Bremen und Direktorin der Psychologischen Kinderambulanz der Universität Bremen. *Arbeitsschwerpunkte:* Klinische Kinderpsychologie, Kinderverhaltenstherapie, Differentielle Lernforschung.



**Univ. Prof. Dr. phil. Franz Petermann** ist Inhaber des Lehrstuhls für Klinische Psychologie an der Universität Bremen und Direktor des Zentrums für Klinische Psychologie und Rehabilitation. Seine Arbeitsschwerpunkte bestehen in der Psychologie, in der Kinderheilkunde sowie der Behandlung von Entwicklungs- und Verhaltensstörungen im Kindes- und Jugendalter.



**Univ. Prof. Dr. phil. Haim Omer** ist Lehrstuhlinhaber für Klinische Psychologie an der Universität Tel Aviv und Begründer des erfolgreichen Ansatzes der Neuen Autorität in der Erziehung von Kindern und Jugendlichen. Mit seinen aufsehenerregenden Büchern zu den Konzepten „Elterliche Präsenz“, „Stärke statt Macht“ und „Praxis des gewaltlosen Widerstands in der Erziehung“ erlangte er international Anerkennung und Zuspruch.



**Prim. Univ.-Prof. DDr. Michael Lehofer**, ärztlicher Leiter der Landesnervenklinik Sigmund Freud Graz, ärztlicher Leiter der Drogenberatung des Landes Steiermark, Facharzt für Psychiatrie und Neurologie, klinischer Psychologe und Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut. Wissenschaftliche Schwerpunkte: Depression und Abhängigkeitserkrankungen, dopaminerge Funktionssysteme.

**Sonntag, 26.05.2013**



**Dr. rer. nat. Dr. med. habil Gerald Hüther** ist Professor für Neurobiologie und leitet die Zentralstelle für Neurobiologische Präventionsforschung der Psychiatrischen Klinik der Universität Göttingen und des Instituts für Public Health der Universität Mannheim/Heidelberg. Einige seiner Bestseller sind „Biologie der Angst“, „Bedienungsanleitung für ein menschliches Gehirn“, „Die Evolution der Liebe“ und „Männer: Das schwache Geschlecht und sein Gehirn“.



**Jesper Juul**, ist ein renommierter Gruppen- und Familientherapeut, Konfliktberater und Buchautor. Er war Leiter des „Kempler Institute of Scandinavia“ und ist Gründer und Leiter der internationalen Organisation „familylab“. Zu seinen Erziehungs-Bestsellern zählen: „Mein kompetentes Kind“ und „Nein aus Liebe“.

---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 Fax +43 316 763 919 E-Mail: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at); <http://www.akjf.at>

---

## **Stärke statt Macht - Trainingsseminare**

### **„Neue Autorität & Gewaltloser Widerstand“**

**Stefan Ofner, Herwig Thelen, Gloria Avar, Hans Steinkellner**

Das Konzept der elterlichen und pädagogischen Präsenz wurde von Prof. Dr. Haim Omer (Universität Tel Aviv) entwickelt und basiert u.a. auf der sozialpolitischen Idee und Praxis des gewaltlosen Widerstandes M. Gandhis. Gedacht war es ursprünglich für Familien, in denen der Konflikt zwischen Eltern und Kindern hoch eskaliert und die elterliche Präsenz verloren gegangen war.

Die Neue Autorität findet aktuell immer mehr Verbreitung in Schulen, sozialpädagogischen und sozialtherapeutischen Institutionen, Bildungseinrichtungen und Gemeinden. Die verantwortlichen Personen lernen über die Haltung der Präsenz und durch die Interventionsmöglichkeiten des gewaltlosen Widerstandes aus den Machtkämpfen auszusteigen, Unterstützungssysteme zu nützen und den ihnen anvertrauten Kindern und Jugendlichen mit Wertschätzung und Achtsamkeit zu begegnen.

In den Trainingsseminaren werden die wesentlichen Inhalte, Haltungen und Interventionen der „*Neuen Autorität*“ und des „*Gewaltlosen Widerstandes*“ erarbeitet und anhand der Erfahrungen der TeilnehmerInnen reflektiert. Der Aufbau in 2 Teile ermöglicht das Anwenden und Erproben der Inhalte in der individuellen Alltagspraxis. Auf die Praxisrelevanz der Inhalte wird besonderes Augenmerk gelegt.

#### ***Modul 1 (Ofner & Thelen) 23.-25.5.2012***

**Beginn:** Mittwoch, 23.05.2012, 14h bis 19h  
Donnerstag, 24.05.2012, 9h bis 18h, Freitag, 24.05.2012, 9h bis 13h

#### ***Modul 2 (Avar & Steinkellner) 10.-12.10.2012***

**Beginn:** Mittwoch, 10.10.2010, 14h bis 19h  
Donnerstag, 11.10.2012, 9h bis 18h, Freitag, 12.10.2012, 9h bis 13h

**Preis:** Modul 1 + Modul 2: €600,- (inkl. 20% MwSt.)

**Ort:** Akademie für Kind Jugend und Familie  
Lagergasse 98a, 8020 Graz

**Zielgruppe:** PädagogInnen, PsychologInnen, TherapeutInnen, BeraterInnen, LehrerInnen, Eltern und interessierte Personen

Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt. Inhaltsgleiche Module werden auch in Krems und München angeboten. Informationen dazu unter: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at)

---

#### **Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz  
Tel +43 699 16030050 Fax +43 316 763 919 E-Mail: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at); <http://www.akjf.at>

---

## Positiv Psychologische Interventionen für Beratung, Coaching und Therapie“

4.-5. Mai 2012, IPPM Graz



**Referent:** Dr. Philip Streit, Vorstand des Institutes und der Akademie für Kind, Jugend und Familie, Klinischer und Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut (SF), Lebens- und Sozialberater, Supervisor, NLP Master Practitioner, Member of the IPPA Board of Directors, Leiter des IPPM Graz

Positive Psychologie ist aus Beratung, Supervision, Coaching und Therapie nicht mehr wegzudenken. Dies aus gutem Grund. Positiv-psychologische Interventionen bestehen durch ihre Einfachheit und ihre unmittelbare Anwendbarkeit. Sie sind radikal lösungsorientiert, zugleich konkret und allesamt wissenschaftlich auf ihre Wirksamkeit überprüft.

In diesem Workshop stellt Dr. Philip Streit kurz den Hintergrund positiv-psychologischer Interventionen vor. Schritt für Schritt werden dann diese Interventionen (wie etwa Three Blessings, Dankesbrief, Entdecke und Nütze Deine Stärken, Aktiv-Konstruktiv Kommunizieren, Acts of Kindness, Positive Herausforderung) erarbeitet, praktisch geübt und ihre Integration in die beratende und therapeutische Praxis der TeilnehmerInnen besprochen. Daraus werden Sitzungspläne für positive Einzel- und Gruppenarbeit entwickelt. Dies sowohl für den präventiven (Wellbeing) als auch für den therapeutischen Bereich. Die Anwendbarkeit für verschiedene Altersgruppen wird reflektiert.

Dr. Philip Streit arbeitet seit Jahren mit Prof. Martin Seligman und dem Positive Psychology Center der University of Pennsylvania zusammen. Er ist Member des International Positive Psychology Association (IPPA) Board of Directors und einer der führenden Experten in der praktischen Anwendung Positiver Interventionen im deutschen Sprachraum.

**Zeit:** Freitag, 04.05.2012 von 14.00 – 19.00 und  
Samstag, 05.05.2012 von 9.00 – 17.00

**Preis:** €200,- Frühbucherbonus gültig bis 31.01.2012  
danach €250,- (Preise inkl. 20% MwSt.)

**Ort:** Institut für Positive Psychologie und Mentalcoaching Graz (IPPM)  
Walter-Goldschmidt-Gasse 25, 8042 Graz

**Zielgruppe:** PsychologInnen, TherapeutInnen, Coaches, BeraterInnen, PädagogInnen  
und Interessierte

*Anrechenbar als Fortbildung für Klinische und GesundheitspsychologInnen sowie  
PsychotherapeutInnen!*

---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 Fax +43 316 763 919 E-Mail: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at); <http://www.akjf.at>

---

# „Grundlagen der Suchtberatung“

## Basiswissen, Konzepte und Methoden der Suchtberatung

Abendkurs (6 Abende), Beginn 10.4.2012, 19h-22h



**Referent:** Mag. Herwig Thelen  
Klinischer- und Gesundheitspsychologe,  
Family Lab Trainer, Trainer für Motivational Interviewing,  
Experte für Suchtprävention

Sucht gilt als Tabu und ist begleitet von Schweigen, Scham und Schuldgefühlen. Auch Ekel und Angst tragen zu einer mystischen Aura der Sucht bei, die den Blick auf Lösungen, Kräfte und Fähigkeiten verstellt. Der Kurs vermittelt Grundwissen und Beratungskompetenz zu verschiedenen Formen der Sucht, gibt Einblick in die Balance zwischen Angehörigenarbeit und Co-Abhängigkeit, behandelt Sucht- und Erziehungsfragen und gibt einen Überblick über gängige Therapieangebote.

### Inhalte des Curriculums:

- Grundlagen der Suchtentstehung
- Sucht und Familie
- Substanzenwissen
- Beratung bei Essstörungen und exzessiver Computernutzung
- Beratung bei Alkoholabhängigkeit
- Beratung bei stoffgebundenen Süchten
- Safer Use
- Motivationsarbeit
- Integrative Suchttherapie
- Beratung von Angehörigen
- Überblick über Therapieangebote

**Termine:** 10.04., 17.4., 24.4., 8.5., 17.5. und 22.5.2012, jeweils 19h bis 22h

**Preis:** €320,- (inkl. 20% MwSt.)

**Ort:** Akademie für Kind Jugend und Familie  
Lagergasse 98a, 8020 Graz

**Zielgruppe:** PsychologInnen, PsychotherapeutInnen, PädagogInnen, LehrerInnen,  
Lebens- und SozialberaterInnen, Coaches, Interessierte

---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz  
Tel +43 699 16030050 Fax +43 316 763 919 E-Mail: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at); <http://www.akjf.at>

---

**IKJF**   
**GOES**  
**HOLLYWOOD**

*Das Psycho Sozio Gschnas  
des Institutes für Kind, Jugend und Familie*

Wir laden Sie herzlich dazu ein, mit uns gemeinsam dieses glamouröse Fest zu feiern.

**Datum:** 11.02.2012  
**Beginn:** 20.00 Uhr  
**Ort:** IKJF, Lagergasse 98a,  
8020 Graz (Volkshaus)  
**Eintritt:** Freiwillige Spenden

Natürlich sorgt das Team des Institutes wieder für das leibliche Wohl mit guten Snacks und Drinks! Maskiert oder unmaskiert, bringen Sie Ihre FreundInnen und KollegInnen mit.

**Der Erlös kommt dem Fonds für Kind Jugend und Familie zugute.**



Der professionelle Partner für Videoaufzeichnungen  
Und DVD-Vertrieb Ihrer Veranstaltung.

Informieren Sie sich über das reichhaltige Angebot  
von Auditorium Netzwerk unter  
[www.auditorium-netzwerk.de](http://www.auditorium-netzwerk.de)

## Neuerscheinung:

# Das 5x5 der Elternschule – Handlungsratgeber

(Hrsg. Brunner-Hantsch / Streit, 2011)

erhältlich im Institut für Kind, Jugend und Familie



Seit Jahrzehnten stellen wir uns die Frage: „Wie sollen wir unsere Kinder erziehen?“ "Wie streng sollen wir sein?" "Was sollen wir alles erlauben?". Zahlreiche Erziehungsratgeber beschäftigten sich bereits mit diesen Fragen. Letztendlich gibt es jedoch kein Patentrezept. Das 5x5 der Elternschule setzt auf die Kraft, die Stärke und die Intuition der Eltern. Übersichtlich gegliedert und verständlich geschrieben hilft Ihnen dieses Buch, sich in schwierigen Erziehungsfragen zu orientieren und liefert Ihnen Tipps und Tricks, die Sie sofort in der Praxis anwenden können.

## DER FONDS FÜR KIND, JUGEND UND FAMILIE SCHNELL, INNOVATIV und EFFEKTIV!

**Der Fonds fördert Kinder, Jugendliche und Familien, die dringend psychologische, psychotherapeutische und pädagogische Hilfe brauchen. Kinder, Jugendliche und Familien in Not haben keine Zeit zu warten. Kinder, Jugendliche und Familien in Not brauchen das Beste. Dazu benötigt der Fonds Ihre Unterstützung!**

Spenden Sie online unter [www.fkjf.at](http://www.fkjf.at)

## sysTelios – die Klinik für psychosomatische Gesundheitsentwicklung und Kompetenzzentfaltung baut auf.

**Ab 1. September 2011 vollenden wir die Erweiterung der sysTelios Klinik. Ab sofort können mehr Menschen noch schneller unser einzigartiges hypnosystemisches Angebot in Siedelsbrunn im Vorderen Odenwald nutzen.**

Dr. Gunther Schmidt, Mechthild Reinhard, Dr. Carsten Till und ihr Team bieten Ihnen hypnosystemische Therapie in intensiver Form an. Das Konzept ist tiefenpsychologisch und verhaltenstherapeutisch fundiert in Verbindung mit lösungsorientierter Bewegungs-, Körper-, Kunst- und Musiktherapie.

Sehr hohe therapeutische Wirksamkeit und die große Zufriedenheit unserer Klientinnen und Klienten mit der einzigartigen sysTelios Kultur – gleichrangige Kooperation mit ihnen auf Augenhöhe, achtungsvoll fokussierend auf ihre Bedürfnisse und Kompetenzen – haben dazu geführt, dass immer mehr Menschen zu uns kommen wollen.

Um der wachsenden Zahl von Anfragen auch weiterhin gerecht werden zu können, haben wir die sysTelios Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie vergrößert und unser Angebot erweitert.

Die sysTelios Klinik ist eine private Akutklinik gemäß § 107 (1) SGB V. Dies macht Akutaufnahmen nach aktueller Einweisung durch einen Facharzt im Anschluss an die Nutzung ambulanter Maßnahmen auch ohne vorherige Kostenzusage durch die private Krankenversicherung möglich. Ebenso nehmen wir Klientinnen und Klienten für einen stationären Aufenthalt nach Kostenzusage durch die private Krankenversicherung und/oder die Beihilfe auf. Frau Ingrid Kuhn berät Sie, auch als Selbstzahlerin oder Selbstzahler, individuell und gern: [i.kuhn@sysTelios.de](mailto:i.kuhn@sysTelios.de)

### Unser aktueller Tipp

Wir bieten interessierten Zuweiserinnen und Zuweisern an, vor Ort – „sinnlich konkret“ – die sysTelios Klinik, ihre besondere Kultur und deren Erweiterung inhaltlich und strukturell in einem möglichst persönlichen Rahmen kennenzulernen. Mehr Informationen finden Sie unter: [www.sysTelios.de/zuweiserseminare.html](http://www.sysTelios.de/zuweiserseminare.html)

  
**KLINIK**  
Am Tannenberg 17  
69483 Wald-Michelbach  
Tel. +49.6207.9249-0  
Fax +49.6207.9249-295  
[www.sysTelios.de](http://www.sysTelios.de)

## Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:

Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 Fax +43 316 763 919 E-Mail: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at); <http://www.akjf.at>



# Veranstaltungen AKJF 2012 – 2014

## Teil 1

### Haim Omer (IL) et al.

Wien, 27.-29.01.2012; Berlin, 03.-05.02.2012  
„Tage Neuer Autorität“

### 8. Psycho-Sozio Gschnas

11.02.2012  
„IKJF goes Hollywood“

### Gunther Schmidt (Deutschland)

23.02.-25.02.2012, 29.04.-01.05.2012, 21.06.-23.06.2012  
Kurz-Curriculum „Hypnosystemische Konzepte für Coaching, Team- und Organisationsentwicklung und Supervision“

### Philip Streit

07.03.2012 (Auftakt) – 10 Abende  
„Systemisch-lösungsorientiertes Herangehen in Beratung, Therapie und Coaching – Vertiefung und Integration, weiterführende Techniken“

### Herwig Thelen

10.04.2012 (Auftakt) – 6 Abende  
„Grundlagen der Suchtberatung“

### Philip Streit et al.

14.-15.04.2012  
„Studientage zu Frank Farellys Provokativer Therapie“

### Philip Streit

04.-05.05.2012  
„Positive Psychologische Interventionen für Beratung, Coaching und Therapie“

### Herwig Thelen und Stefan Ofner

23.5.-25.5.2012  
Workshop „Neue Autorität & Gewaltloser Widerstand“, Modul 1

Satz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten.

Alle Seminare finden, wenn nicht anders angegeben,  
im Veranstaltungszentrum der Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz statt

\*\*\* Bei jedem Workshop kann nur ein Ermäßigungsangebot genutzt werden. \*\*\*  
5% jedes eingelangten TeilnehmerInnenbeitrages werden ab 2012 dem gemeinnützigen Fonds für Kind, Jugend und Familie zugewiesen

---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz  
Tel +43 699 16030050 oder +43 699 16030041 Fax +43 316 763 919  
E-Mail und Online Registrierung unter: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at) <http://www.akjf.at>

---

# Veranstaltungen AKJF 2012 – 2014

## Teil 2

### John Gottman und Julie Schwartz-Gottman (USA)

31.5.-1.6.2012

Klinisches Training Level 1: „Bridging the Couple Chasm – Gemeinsam die Kluft überwinden“ – Evidenzbasierte Paartherapie  
nach Dr. Julie Schwartz-Gottman und Dr. John Gottman

### Gunther Schmidt (Deutschland)

04.-06.10.2012

Workshop „Sucht, Zwang und Essstörungen – die hypnosystemische Perspektive“

### Gloria Avar und Hans Steinkellner

10.-12.10.2012

Workshop „Neue Autorität & Gewaltloser Widerstand“, Modul 2

### Jeffrey Zeig (USA) und Christian Mikunda (A/USA)

19.-20.10.2012

„Impact in Kunst und Therapie“

### Daniel Siegel (USA), Gerald Hüther (D), Haim Omer (IL),

Jesper Juul (DK), Franz Petermann (D),

Ulrike Petermann (D), Michael Lehofer (A)

24.-26.5.2013

2. Kongress „Denk- und Handlungsräume der Psychologie“  
„Neurobiologisch und/oder Psychosozial? Entwicklung und Veränderung in  
Psychologie, Therapie, Beratung und Erziehung“

### Barbara Fredrickson (USA)

27.-29.6.2014

Workshop und Vortrag „Positive Emotionen und Positive Resonanz (Liebe)“ im  
Rahmen des 1. Österreichischen Kongresses für Positive Psychologie am IPPM Graz

Satz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten.

Alle Seminare finden, wenn nicht anders angegeben,

im Veranstaltungszentrum der Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz statt

\*\*\* Bei jedem Workshop kann nur ein Ermäßigungsangebot genutzt werden. \*\*\*

5% jedes eingelangten TeilnehmerInnenbeitrages werden ab 2012 dem gemeinnützigen Fonds für Kind, Jugend  
und Familie zugewiesen

---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

Akademie Kind Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 oder +43 699 16030041 Fax +43 316 763 919

E-Mail und Online Registrierung unter: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at) <http://www.akjf.at>

---